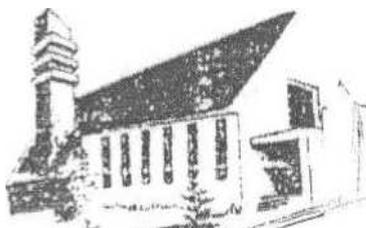


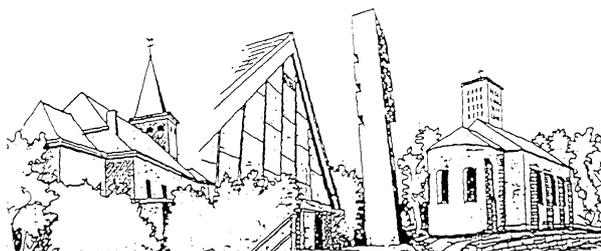
Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Großrosseln



St. Wendalinus



Herz Mariä

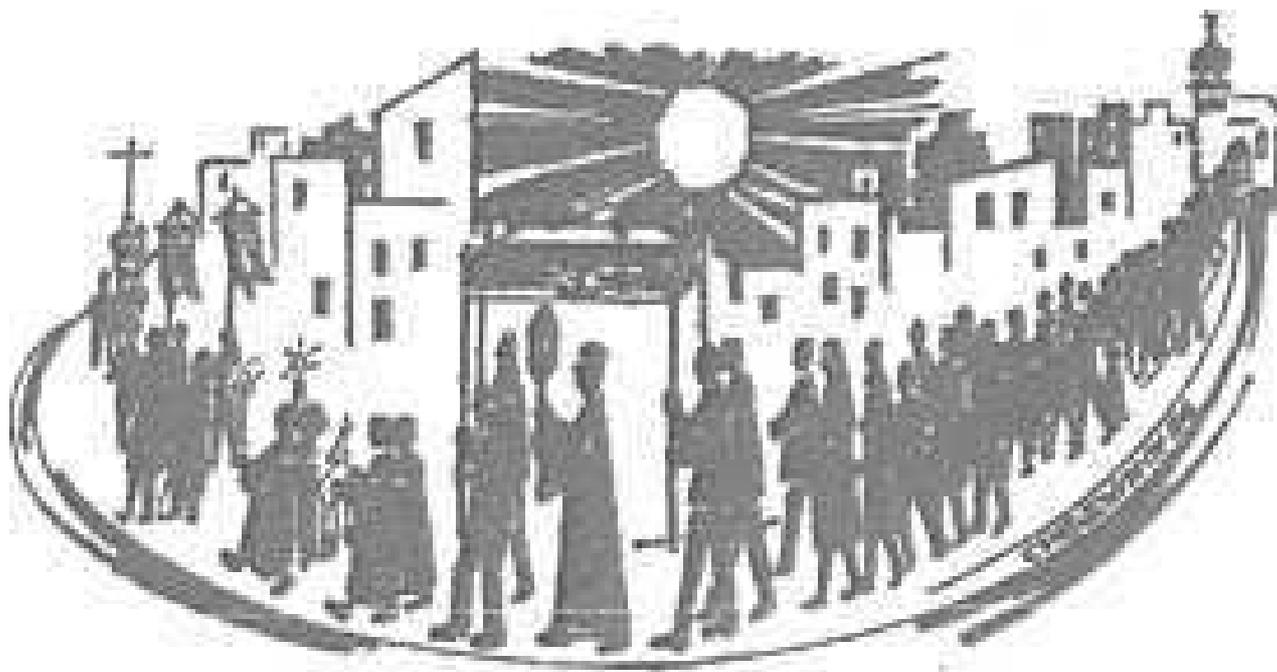


St. Barbara

Pfarrbrief vom 30. Mai bis 28. Juni 2009

0,50 €

**Fronleichnam in unserer Pfarreiengemeinschaft
Großrosseln, Emmersweiler und Dorf im Warndt**



„Christus lebt in uns“

Am 11. Juni 2009 um 9.30 Uhr zur Hl. Messe in St. Wendalinus möchten wir alle zu dem gemeinsamen Fronleichnamsfest einladen. An die Hl. Messe schließt sich die Prozession zu 4 verschiedenen Altären an, die von verschiedenen Gruppen gestaltet und liturgisch vorbereitet wurden. Den Abschluss feiern wir in der Kirche mit sakramentalem Segen.

Anschließend sind alle zu einem einfachen Mittagessen und zu Kaffee und Kuchen ins und ums Pfarrheim eingeladen.

Christus lebt in mir

Christus lebt in uns

Menschen gehen auf die Straße, um für das Leben in Gott Zeugnis abzulegen. Christus lebt in uns, Christus lebt in mir.

Diese Aussage hat der Hl. Paulus nach seiner Bekehrung und Berufung in Damaskus allen Menschen in der Welt bekundet.

Er war im tiefsten Kern seines Menschseins von Christus erfüllt. Ganz ergriffen von seiner Liebe, von seinem Erbarmen, von dem Glauben an die Erlösung der Menschen durch den Sohn Gottes war Paulus so gedrängt, dass er nichts anderes tun konnte als diese Freude mit vielen zu teilen. Die österliche Botschaft der Auferstehung Christi und der damit verbundenen Errettung der Menschen hatte soviel Kraft in Paulus geweckt, dass er das Feuer des Glaubens auf viele Menschen überspringen lassen konnte. Die Kraft des Glaubens, die Hoffnung unserer Errettung und die Berührung durch die Liebe des Auferstandenen trieb ihn in die Welt. So konnten weltweit die Menschen zum Glauben kommen. Sie durften begreifen, was es heißt aus Christus zu leben, von ihm erwählt zu sein und sich durch die Liebe des Himmels führen zu lassen.

Wenn wir als Kirche das Fest Fronleichnam feiern, dann treten wir aus unseren geschützten kirchlichen Räumen heraus, genau wie Paulus. Wir legen Zeugnis ab, dass Christus uns mit seiner Gegenwart, mit seiner Flamme Liebe erfüllt hat. Es ist uns so wichtig, dass wir ihm auf unseren Straßen und Plätzen Altäre aufbauen und schmücken, damit er dort für eine Weile Wohnung nehmen kann.

In dem wir uns von Gott dazu einladen lassen, in dem wir aktiv daran teilnehmen, werden wir selber eine lebendige Monstranz (Zeigegerät), in der Christus seine Gegenwart in unserer Zeit symbolisiert. Zu dieser gemeinsamen Fronleichnamtsfeier, die wir in diesem Jahr in Großrosseln miteinander feiern wollen, laden wir Sie recht herzlich ein. Bereiten wir so dem Herrn den Weg, schmücken wir mit allem, was wir haben, seinen Vorübergang und geben so Zeugnis für unsere Errettung durch Christus.

Herzliche Einladung zur Messe am 11. Juni um 9.30 Uhr, anschl. Prozession durch die Kirchstraße.

1. Altar: Lörsch´s Eck (Jugend)
2. Altar: Kreuz am Friedhof (Familiengottesdienstkreis)
3. Altar: Am Altenheim (Pfarrei Dorf im Warndt – Herz Mariä)
4. Altar: vor dem Kindergarten (Kindergartenteam)

Abschluss in der Kirche.

Anschließend Einladung zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen.

Spenden von Kuchen sind erbeten. Bitte im Pfarrheim in Großrosseln bei Fam. Schuchmann anmelden, Tel.: 06898 – 41298, und vor der Messe im Pfarrheim abgeben.

Die Anwohner an deren Häusern die Prozession vorbeigeht, werden gebeten ihr Anwesen entsprechend für den Vorübergang des Herrn zu schmücken.

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Religiöse Bildung

Mit Gott reden wie geht das?

Für Kinder von 9-14 Jahren

Leitung: Pfr. Lothar Stoffel

Wann: am Samstag, 13. Juni von 11.00 -12.00 Uhr

Wo: Treffen vor der Kirche in Großrosseln

Im Gespräch über Gott und mit Gott

Glaubensgespräch für Erwachsene

Leitung: Pfr. Lothar Stoffel

Wann: am Donnerstag, 18. Juni nach der Abendmesse gegen 19.30 Uhr

Wo: im Pfarrheim St. Barbara Emmersweiler

Haben Sie das schon gewusst?

Fest Fronleichnam

Fronleichnam ist eine Demo für Gott, für seine Gegenwart in unserer Zeit. Dieser Glaube ist einzigartig und nicht zu überbieten. Wir glauben, dass Jesus in seinem Leib und seinem Blut in besonderer Weise unter uns weilt. Christus hat bei seinem letzten Abendmahl das Brot gebrochen und es seinen Jüngern mit den Worten gereicht: „Nehmet und esset, denn das ist mein Leib, der für euch hergegeben wird.“ Er nahm auch den Kelch mit Wein, und reichte es seinen Jüngern. „Nehmet und trinket daraus, das ist der Kelch des neuen ewigen Bundes, mein Blut, das für Euch und für alle vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Tut dies zu meinem Gedächtnis. Immer wenn Ihr dies vollzieht, dann bin ich mitten unter Euch.“ Jesus hat sich in diesen verwandelten Gaben allen Menschen geschenkt. Und das, was verwandelt war, bleibt. Daher gibt es in der kath. Kirche auch den Tabernakel in dem der Leib Christie in besonders wertvollen Gefäßen aufbewahrt bleibt, bis der Leib den Kranken und Sterbenden gereicht wird.

Christus ist in der Heiligen Kommunion gegenwärtig, damit wir ihn in der Stille der Kirche anschauen, betrachten und verehren können. Weil dieser Glaube so einzigartig und besonders ist, ist kein Aufwand zu groß, die Kirchen, die Straßen und Plätze unserer Orte für diese ewige Gegenwart so zu schmücken, dass es für jeden Betrachter eine große Freude ist, mitzugehen und gemeinsam Gott in Christus anzubeten. Das Hochfest Fronleichnam ist der Tag, in der die Welt und die Menschen in unseren Orten davon erfahren und dass sie eingeladen sind, mit uns zu glauben und zu feiern.

Wie ist das Fronleichnamsfest entstanden?

Begonnen hat es in Lüttich. Im Jahre 1209 hatte eine junge Ordensfrau, Julia von Lüttich eine Visionen. Sie sah den Mond und darin ein großer schwarzer Fleck. Für Naturbeobachter nichts besonderes, doch für die Ordensfrau und ihren geistlichen Begleiter ein himmlischer Hinweis.

Sie deuteten den Mond als das Kirchenjahr. Der dunkle Fleck sollte die Kirche erinnern, dass im Kirchenjahr noch ein besonderes Fest fehle, in dem die ewige Gegenwart Gottes bei uns Menschen gefeiert werden konnte.

Der damalige Bischof von Lüttich hat das Fest Fronleichnam in seiner Diözese eingeführt.

Übersetzt heißt das Wort aus dem Französischen „Fest Gottes“. Im Besonderen wurde dabei die heilige Kommunion hervorgehoben, in der, so sagt es unser Glaube, Christus ganz und gar gegenwärtig ist.

Und weil das so bedeutsam für uns war und ist, hat man das natürlich mit allem Glanz und allen besonderen Mitteln hervorheben wollen.

Papst Urban IV. hat es dann als weltkirchliches Fest anerkannt und anempfohlen in allen Kirchen der Welt zu feiern. In den Ländern, die katholisch geprägt sind, gilt dieser Tag als ein besonderer Feiertag. Dieser Tag ist oftmals arbeitsfrei, damit die gläubigen Menschen an dieser kirchlichen Feier teilnehmen können.

Zum 150 Todesjahr des heiligen Pfarrer von Ars, Jean Maria Vianné

Anlässlich dieses besonderen Ereignisses wird Papst Benedikt XIV. ein besonderes Jahr der Priester ausrufen und die Gläubigen einladen, für die Priester zu beten. Auch wir wollen uns in unserer Pfarreiengemeinschaft in die Kette der gläubigen Beterinnen und Beter einbinden lassen.

Die Priester des Dekanates Völklingen werden auf Grund dieses besonderen Ereignisses im kommenden Jahr Ende April zu einer mehrtägigen Wallfahrt nach Ars aufbrechen, um dort vor Ort vor dem Grab des Hl. Pfarrers gemeinsam zu beten. Auf die Fürbitten des Hl. Pfarrers vertrauend wollen wir die Nöte und Sorgen der uns anvertrauten Menschen dort in besonderer Weise vor Gott bringen.

Besondere Gottesdienste

Herzliche Einladung zu einer Marienfeierstunde mit Predigt am 14. Juni um 16.00 Uhr an der Marienkapelle in Fürstenhausen.

Tausch der Gottesdienstzeiten: Großrosseln-Dorf im Warndt:

Auch im Monat Juni wird einer der Samstag-Sonntagmesse zwischen den beiden Pfarreien getauscht werden.

Wann und Wo?

- Dorf im Warndt, Samstag, den 20.06.09 um 17.00 Uhr hl. Messe Patrozinium der Kirche Herz Mariä, Dorf im Warndt. Im Anschluss findet ein kleines Gemeindefest um die Kirche statt.
- Großrosseln, Sonntag, den 21.06.09. um 9.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag.

Pfarreienrat - Verwaltungsrat - Pfarrgemeinderat

- Verwaltungsratsitzung der Pfarrei St. Barbara Emmersweiler am 02. Juni 2009 um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Großrosseln.
- Verwaltungsratsitzung der Pfarrei Herz Mariä Dorf im Warndt am 15. Juni 2009 um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Großrosseln.
- Verwaltungsratsitzung der Pfarrei St. Wendalinus Großrosseln am 9. Juli um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Großrosseln.

Die Einladung mit den entsprechenden Tagesordnungspunkten wird den Mitgliedern noch schriftlich zugestellt.

Gruppen und Gremien unserer Pfarreiengemeinschaft

Kirchenmusik

Kirchenchor Cäcilia Großrosseln

Regelmäßige Probe freitags, nach der Abendmesse im Pfarrheim Großrosseln

Kirchenchor Cäcilia Dorf im Warndt

Proben Vertretung durch Herrn Pfortner, in der Kirche

Termin in den geraden Wochen Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr

Schola der Pfarrei St. Barbara Emmersweiler

Probe jeweils dienstags, im Winter im Pfarrheim, in der restlichen Zeit in der Kirche St. Barbara

in den geraden Wochen von 19.30 – 20.30 Uhr

in den ungeraden Wochen von 20.00 – 21.00 Uhr

Jugend und Kinderarbeit

IHR SEID SPITZE!!!!

HERZLICHEN DANK für eure großartige Arbeit für „72 Stunden. Uns schickt der Himmel“

Liebe „72 Stunden – Aktive“ in den 17 Koordinierungskreisen in unserem Bistum

72 Stunden Einsatz, (An)spannung und Unterstützung der Aktionsgruppen liegen hinter euch.

Und viele Monate der intensiven arbeitsreichen Vorbereitung und Planung. Herzlichen Dank dafür.

Ihr alle habt den großen Erfolg der Sozialaktion erst möglich gemacht.

Wir können absolut stolz darauf sein, was wir in der Jugendarbeit im Bistum Trier bewegen können. Wir haben zusammen etwas auf die Beine gestellt, von dem Alle profitieren: die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in den Aktionsgruppen, die Menschen, mit denen oder für die etwas Neues entstanden ist, die Gesellschaft, unsere Jugendarbeit und unsere Kirche.

Ihr habt großartige Projekte konzipiert, die den Kindern und Jugendlichen die Chancen gegeben haben, sich einzusetzen und intensive Erfahrungen zu machen.

An vielen Orten bleiben sichtbare und unsichtbare Spuren und Wirkungen, die die Aktion entfaltet hat.

Solche öffentlichkeitswirksamen Highlights geben Auftrieb für den „Alltag“ der Jugendarbeit, in der es viele kleine Highlights gibt, es sehr oft aber auch Durchhaltevermögen und den langen Atem braucht.

Es gibt jetzt eine gute Chance, die Wahrnehmung der kirchlichen wie gesellschaftlichen Öffentlichkeit auch auf unsere, ungemein wichtige, kontinuierliche Jugendarbeit in den Pfarreien/Dekanaten, offenen Einrichtungen und Jugendverbänden zu lenken.

Der BDKJ-Vorstand ist glücklich und auch sehr dankbar, dass „72 Stunden. Uns schickt der Himmel“ so gut gelaufen ist.

Jetzt hoffen wir, dass ihr erst einmal mindestens 72 Stunden ausspannen könnt und euren Erfolg genießt.

Gemeindereferentin Karin Müller-Bauer

72-Stunden Aktion in Großrosseln ein voller Erfolg!

Am Donnerstag, den 7.5.09 um 17:07 Uhr war es soweit....64 Augen starrten gebannt auf den mysteriösen blauen Umschlag in der Mitte des Kreises. Dann endlich wurde der Umschlag geöffnet – das Geheimnis um unser Projekt war endlich gelüftet!

Bis Sonntag sollten wir uns der Generalüberholung des Kindergartenspielplatzes in Großrosseln widmen. Ein Projekt, das sich später als eines der umfangreichsten im ganzen Saarland herausstellte. Da der Spielplatz jahrelang sich selbst überlassen wurde, war fast alles baufällig, sodass wir am Anfang gar nicht wussten, wo wir jetzt anfangen sollten. Daher begannen wir am Donnerstagabend erstmal damit, unsere zahlreichen Kräfte zu organisieren.

Unsere Gruppe, die „Best of Warndt“ bestand anfangs aus 32 Kindern und Jugendlichen. Dabei gelang es uns nicht nur Firmlinge, Messdiener und Jugendliche aus dem Warndt für dieses soziale Projekt zu begeistern, sondern auch Jugendliche aus Saarbrücken, Ormesheim,....

Für diese überwältigende Resonanz der Jugendlichen, die uns zur größten Gruppe im Warndt machten, sei an dieser Stelle noch mal herzlichst gedankt.

Nachdem donnerstagabends alles fertig organisiert war, gingen wir nach Hause um uns ein letztes Mal zu regenerieren. Als wir dann freitags morgens um 8:00 Uhr gut gelaunt am Kindergarten standen, ahnte noch niemand, was uns alles bevorstand....20 Tonnen alter Sand mussten aus dem Sandkasten befördert und durch neuen Sand ersetzt werden – einzige Hilfsmittel: Schaufel und Schubkarren. Zudem musste eine Holzterrasse gebaut werden, Sichtschutzwände angebracht, mehrere Klettergerüste gestrichen, eine Wippe und 3 Hütten abgebaut und eine Neue aufgebaut werden. Ganz nebenbei sollte noch das wild wuchernde Unkraut bzw. die Sträucher und Bäume gezähmt werden und die, durch abrutschende Erde komplett verschwundenen Blumenkästen freigelegt und neu mit Blumen bestückt werden. Ein schweres Hindernis war dabei das sehr hügelige Relief und die Unerreichbarkeit des Spielplatzes mit schweren Maschinen.

Dieses Projekt verlangte wirklich einiges von der Gruppe ab, sodass manche leider am zweiten Tag die Gruppe im Stich ließen. Scheinbar hatten diese Leute mehr der schulfreie Freitag als die Einheit der Gruppe interessiert. Doch getreu dem Motto „was und nicht umbringt, macht uns nur härter“ arbeiteten die übrigen Mitglieder umso mehr und machten die Abtrünnigen schnell vergessen. Ein weiteres Manko war die mangelhafte Resonanz der Bürger auf diese Aktion. Die diversen Hilferufe über das Radio verliefen sich leider in Schall und Rauch. Auch die Unterstützung der eigentlich direkt davon profitierenden Eltern der Kindergartenkinder hielt sich seehr in Grenzen. Dies waren jedoch die einzigen Wehrmutstropfen bei dieser Aktion.

Ganz im Gegensatz zu den Bürgern und Kindergarteneltern haben sich die Geschäfte im Umkreis nicht lumpen lassen und haben unsere Aktion großzügig durch Geld bzw. Sachspenden unterstützt.

Die Spenden reichten von Essen (Pizzeria Da Pino, Paradiso, Zia Theresia / Metzgerei Uhl, Roth / Rossler City Grill, Rosselbrückkebab, Blockhaus, Dorfladen St. Nikolaus und Großrosseln, Brezel Rupp) über Getränke (Getränkeland St. Nikolaus, Getränke Kreutz Dorf im Warndt, Martins Glashaus Geislautern), sonstigen Leckereien (Eiscafé Italia Geislautern, Eiscafé Dolomiti), bis hin zu Geldspenden und Gutscheinen jeglicher Art (Hammerschmidt, Warndtschenke, Schreibwaren Bachelier, Sonnenstudio Großrosseln, Quelle-Shop Großrosseln und Ludweiler, Warndtperle). Auch der Druck eigener T-Shirts wurde von der Firma Foto Gressung maßgeblich unterstützt.

Besonders bedanken möchten wir uns auch für die Spenden aus dem benachbarten Frankreich (Kebab Lorrain, Chrono Pizza), sodass wir, als süd-westlichste Aktions-

Gruppe Deutschlands wohl auch noch die einzige waren, die international gesponsert wurde.

Ich hoffe, dass hier nun alle großzügigen Sponsoren genannt wurden, falls nicht, bitte ich vielmals um Entschuldigung.

Hinzu kam als großzügiger Helfer die Gemeinde Großrosseln und insbesondere Bürgermeister Peter Duchene, der persönlich vorbeischaute und Hand anlegte sowie Pfarrer Lothar Stoffel, der kräftig mitschaufelte und unsere Gemeindereferentin Karin Müller-Bauer, die das Projekt betreute. Auch staunten wir nicht schlecht als plötzlich Besuch aus dem Kongo vor der Türe stand. Die Gruppe Bana Ngayime unter der Leitung von Pater Müller, die gerade zu einem mehrtägigen Besuch in der Gemeinde Großrosseln angekommen war, ließ es sich nicht nehmen, einen Blick auf unser Werk zu werfen. Auch nicht zu vergessen ist an dieser Stelle Andreas Chandoni, der uns als Profi zur Seite stand und uns bei unserer Arbeit betreute und uns einige Kniffe und Tricks zeigte, durch die wir noch effektiver und schneller arbeiten konnten. Ohne seine tatkräftige Hilfe wäre die Bewältigung des Projektes in den 72h wohl kaum zu schaffen gewesen. Also auch unserem „Andi“ ein dickes Merci!

Nun, zu guter letzt gilt unser Dank aber auch noch den Eltern unserer Teilnehmer, die uns größtenteils durch Essen- und Getränke Spenden, tatkräftige Hilfe und natürlich mit ihren „ich kenne do enner der hat...“-Verbindungen sehr geholfen haben.

Trotz der vielen Arbeit haben wir es geschafft, bis Sonntag um 17:07 Uhr fertig zu sein - sowohl körperlich als auch mit dem Projekt. Die anschließende Dankfeier in Püttlingen hatten wir uns dann redlich verdient.

Rückblickend kann man nun sagen, dass es toll war, 72 Stunden lang in einer Gruppe mit lauter Jugendlichen zu arbeiten. Insgesamt hatten wir eine Menge Spaß und werden uns wohl noch lange an diese tolle Zeit erinnern.

Patrick Gressung



Kinderferienfreizeit – 19.07. - 26.07.2009

„In geheimer Mission“ lautet das Motto der diesjährigen Freizeit, an der Kinder von 9-11 Jahren und Jugendliche von 12-13 Jahren teilnehmen können. Neben Ausflügen nach Speyer und den umliegenden Burgen stehen Schwimmen, Ballspiele jeder Art, sowie besondere Herausforderungen in Form von Abenteuerspielen im angrenzenden Wald auf dem Programm. Wer nimmt die Herausforderung an? – Dann schnell anmelden, solange noch Plätze frei sind. Info im Pfarrbüro bei Gemref. K. Müller-Bauer.



Sakramentenspendung

Taufvorbereitung

Seit Anfang des neuen Jahres 2009 laden wir die Eltern mit ihren Täuflingen und den Paten bewusst zu einem Taufgespräch in unsere Kirche ein. Dort wollen wir den Eltern eine Glaubensunterweisung ermöglichen. Am Ende steht die Salbung mit dem Katechumenenöl. Dies gilt für die Eltern, für die Paten und für das Kind als Stärkung auf dem Weg zum Sakramentenempfang. Der Weg zur Vorbereitung soll durch das tägliche Gebet der Eltern und der Paten getragen werden.

Dieser Termin wird jeweils ein Mal im Monat, samstags in der Zeit von 16.00 -17.00 Uhr in der Kirche St. Wendalinus stattfinden. Da wir für diese Art der Vorbereitung eine Vorlaufzeit von 4 bis 6 Wochen benötigen, bitten wir alle Eltern um frühzeitige Anmeldung in unserem Pfarrbüro. Die Taufgesprächstermine sind:

11. Juli, 08. August, 05. September, 10. Oktober, 07. November, 05. Dezember 2009 und 09. Januar 2010

Das Sakrament der Taufe werden empfangen:

31. Mai Hannah Uhlig in Dorf im Warndt.
14. Juni Angelina Werner in Großrosseln.

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Am 03. Mai Kelly Marie Thommes und Laila Gerwalin

Krankenkommunion

Krankenkommunion

Allgemeiner Hinweis: Die Zahl der Menschen für die Kranken-Hauskommunion ist mittlerweile so groß geworden, dass wir als hauptamtliche Seelsorger zur Zeit nicht mehr jeden Monat die Menschen aufsuchen können. Wir sind bemüht, ehrenamtliche Helferinnen und Helfer auszubilden, die uns in Zukunft bei dem monatlichen Dienst helfen können. Daher bitten wir Sie um ihr Verständnis, dass wir Sie nur alle 2 Monate aufsuchen können. In dringenden Angelegenheiten, wie auch bei einer Krankensalbung, wenden Sie sich umgehend an unser Pfarrbüro, wir werden uns so schnell wie möglich bei ihnen melden. Die nächste Kranken - Hauskommunion findet statt:

Im Monat Juni erfolgt die Krankenkommunion nach telefonischer Vereinbarung des Pfarrbüros.

Aus unseren Pfarrgemeinden sind verstorben:

25.04.2009	Karl Gerhard Haschke	Saarlouis
03.05.2009	Helena Langer	St. Nikolaus
05.05.2009	Nikolaus Schwinn	Großrosseln
05.05.2009	Werner Jammars	Emmersweiler
05.05.2009	Annerose Ehlen	Großrosseln
09.05.2009	Nora Feid	Großrosseln
09.05.2009	Stephan Freitag	Großrosseln
10.05.2009	Edelbert Rieder	St. Nikolaus
13.05.2009	Maria Berrar	Großrosseln

Herr, nimm unsere Verstorbenen auf in deinen Frieden!

Nachrichten aus der Pfarrei St. Wendalinus Großrosseln

Der silberne Sonntag erbrachte im Monat Mai 297,61 Euro.

Das Pfarrheim in Großrosseln macht vom 20. Juli bis zum 16. August Ferien.

Nachruf**Herr Klaus Schwinn**

Am 05. Mai 2009 verstarb aus unserer Pfarrgemeinde Herrn Klaus Schwinn. Sein Sterben und sein Tod hat viele betroffen gemacht. Denn von uns ist ein Mensch gegangen, der sich mit tiefem Glauben und großem Engagement für die Belange unserer Kirche und unserer Pfarrei eingesetzt hat. Er hat seine Talente in tatkräftiger Weise zum Wohle aller eingebracht. Für sein Engagement möchte ich ihm im Namen unserer Pfarrei auf diese Weise nochmals danken. Im hl. Messopfer werden wir seiner immer wieder gedenken. Wir wollen Gott um sein Erbarmen für ihn erleben und um seinen tröstenden Beistand für seine Frau und seinen Sohn, die er in dieser Zeit zurücklassen musste.

Im Namen der Pfarrei St. Wendalinus Großrosseln

Pfr. Lothar Stoffel

Offener Brief
an

**die jugendlichen Helferinnen und Helfer
der „72 Stunden Aktion „
In Großrosseln**

Liebe Helferinnen, liebe Helfer,

Im Rahmen der diesjährigen „**72 Stunden Aktion** „ haben Sie in Großrosseln eine enorme Leistung vollbracht. 16 m³ Sand mussten aus dem Sandkasten des Kindergarten Großrosseln entfernt und durch 16 m³ neuen Spielsand ersetzt werden. Wer während der Aktionsstunden am Kindergarten vorbei ging und die hohen Sandberge sah, konnte kaum glauben, dass das zu schaffen war.

Aber Ihr habt es geschafft und wird gratulieren Euch recht herzlich zu dieser starken Leistung.

Ihr habt dieses Ziel, obwohl im wahrsten Sinne des Wortes ein großer Berg vor Euch lag, durch eine gemeinsame Kraftanstrengung geschafft und dabei sicher erfahren, wie viel zu erreichen ist und wie viel Spaß es trotz Blasen an den Händen macht, wenn man für eine gute Sache zusammen steht. Am Ende wart Ihr alle sicher fix und fertig, aber sicherlich auch sehr zufrieden und glücklich, dass Ihr es geschafft habt.

Mit dieser Aktion wurde ein wesentlicher Beitrag auch im christlichen Sinne geleistet. Hilf' deinen Mitmenschen und es wird tausendfach zu Dir zurückkommen. Nicht immer mit direktem Dank, aber mit der inneren Genugtuung im Sinne der Botschaft unseres Herrn Jesus Christus, für unsere Mitmenschen etwas Wertvolles geleistet zu haben.

Wir sind stolz auf Euch!!!!

Der Pfarrgemeinderat der
Pfarrgemeinde St. Wendalinus Großrosseln

Eine Überraschung für die Kindertagesstätte St. Wendalinus Großrosseln

„Uns schickt der Himmel“ unter diesem Motto stand die diesjährige

72 – Stunden - Aktion des Bistums.

Die Gruppe „Best of Warndt“ mit 30 Jugendlichen hatte die Projektaufgabe, verschiedene Arbeiten im Außengelände der Tagesstätte auszuführen.

Beeindruckt waren wir vom großem Engagement, der Kreativität und der Selbstorganisation, mit der die Jugendlichen ihre Aufgaben erfüllten und mehr geleistet haben als die vorgegebenen Aufgaben vorgesehen haben, z. B. Hangbepflanzung, Aufbau von Sichtschutz usw. Die größte Herausforderung körperlicher Art stellte die Erneuerung des Sandes im Sandkasten dar.

Die jungen Menschen unterstützen uns tatkräftig bei der schon so lange vorgesehenen Sanierung des Spielplatzes. Jetzt sieht unser Spielplatz wieder ansprechend aus und lädt die Kinder zum Bauen, Klettern, Toben usw. ein. Die weitere Umgestaltung kann in den nächsten Wochen mit den Eltern weitergehen.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Koordinierungsausschuss des Dekanates, insbesondere Frau Müller- Bauer, dass unsere Tagesstätte in das Projekt aufgenommen wurde. Ebenso gilt unser Dank dem Projektleiter der „Best of Warndt“ Patrick Gressung sowie unserem Anlagenpfleger Andreas Chandoni, der die Jugendlichen 3 Tage lang bei der Bewältigung ihrer Aufgaben begleitet hat.

Ganz unbürokratisch gestaltete sich auch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde, insbesondere sind da Herrn Reimsbach sowie Herrn Barbian zu erwähnen sowie die ausführenden Arbeiter des Bauhofes. Danke auch an Bürgermeister Duchene, der unser Helferfest, das nach Abschluss der restlichen Arbeiten stattfindet, mit 200 € unterstützt.

Durch den tollen Abschlussgottesdienst in der Pfarrkirche St. Sebastian mit Weihbischof Robert Brahm in Püttlingen und die anschließende Party erfuhren die Jugendlichen die nötige Anerkennung auch von Seiten des Bistums für ihren sozialen Einsatz.

Allen Privatleuten sowie Firmen, die die Aktion in irgendwelcher Form, z. B. durch Geld- oder Sachspenden in Form von Lebensmitteln unterstützt haben, sprechen wir ebenfalls unseren Dank aus.

Wir bedanken uns insbesondere recht herzlich - auch im Namen unserer Kinder -, die das Außengelände mit viel Freude schon wieder in Besitz genommen haben, bei allen Jugendlichen, „die der Himmel uns zur rechten Zeit geschickt hat.“

Marvin Blau	Niklas Eiloff	Judith Eisenlar
Selina Frey	Patrick Gressung	Sandra Gressung
Julia Haser	Maximilian Hector	Marie- Claire Herbig
Lena Heubusch	Felix Hollinger	Manuel Hölle
Felix Hümbert	Vanessa Jacquemoth	Lukas Jaeckels
Tobias Klesius	Alexandra Kramp	Til Kuder
Vera Nißl	Tobias Pfaff	Sabrina Politi
Patricia Scherzinger	Julia Siebenschuh	Julia Schmidt
Dennis Schmitt	Steven Schmitt	Vanessa Schmitt
Maximilian Scholz	Lena Schuler	Dominik Schwartz
Samira Speicher	Tamara Thiel	Marina Thiel

Vielen Dank, dass Ihr euer Wochenende in den Dienst der guten Sache gestellt habt. Weitere Informationen oder Einsicht in die Projekte mit Fotos erhalten sie unter:

www.72-stunden.de

Kindergartenleiterin Margret Neudeck

Workshop mit den Bana Ngayime in der Tagesstätte St. Wendalinus

Auf Einladung des Missionswerkes der Pfarrgemeinde Großrosseln hielt sich aus Kinshasa Pater Alfons Müller mit seinem kongolesischen Chor Bana Ngayime zu Besuch in Großrosseln auf.

Dies war für uns ein Grund, den Chor zu einem Workshop in unsere Kindertagesstätte einzuladen, um bei unseren Kindern einen Beitrag zur Völkerverständigung beizutragen. Und was gibt es besseres als Musik, um Kindern Kenntnisse über eine andere Kultur zu vermitteln.

Mit großer Unbefangenheit und ohne Scheu gingen vor allem unsere Kleinsten auf die Musiker zu, um die Bongos und Trommeln auszuprobieren. Die große Lebensfreude der Musiker aus dem Kongo übertrug sich schnell auf die Kinder und Erzieherinnen, die das erste Mal einen Workshop mit so kleinen Kindern gemacht haben, so dass alle begeistert mitsangen, tanzten und trommelten.

Beim Erzählen eines afrikanischen Märchens mit Übersetzungen durch Pater Müller lauschten die Kinder geduldig. Das Ende gestalteten die Kongolesen mit dem Singen eines Wiegenliedes und gleichzeitigen Aufräumen in einer Art Polonäse mit Begleitung der Kinder in ihre Gruppen.

Viel zu schnell ging der Tag vorbei und alle Kinder erzählen immer noch begeistert von dem Besuch und trommeln die erlernten Rhythmen oder summen die Melodien der erlernten Lieder.

Vor dem Workshop mit den Kindern gab es noch Gelegenheit mit Besichtigung der Kindertagesstätte und Erläuterungen zu unserer pädagogischen Arbeit.

Anschließend saßen wir noch bei einem Imbiss mit unseren Gäste zusammen.

Danke an unsere Gemeindefereferentin Karin Müller- Bauer, die unsere Einladung unterstützt und die Musiker begleitet hat, an alle, die uns Trommeln ausgeliehen haben wie Familie Lawson- Body, unsere Kollegin Tanja Berg, die Kolleginnen vom Kiga St. Barbara Emmersweiler sowie für die Kuchenspenden bei Frau Holzer und Frau Heydt.

Ein Dank ergeht ebenfalls an Pater Müller, an Bob, Berthe, Bruno, Charlene, Claudine, Denis und Lyly von den Bana Ngayime, die unseren Kindern einen unvergesslichen Tag bereitet haben.

Pfarrgemeinde
St. Wendalinus
Großrosseln



Pfarrfest

in Großrosseln

um die Kirche

Samstag, 04.07.2009

ab 16.00 Uhr:

Es wird angezapft

Spiel und Spaß

Kaffee und Kuchen

Wir feiern miteinander
bei viel Gemütlichkeit

Sonntag, 05.07.2009

9.00 Uhr Festhochamt

Frühschoppenkonzert

Wir bitten zu Tisch!

Kinderfest und
viel Programm

Wir feiern bis in die
Nacht

Große Tombola – Glücksrad

Nachrichten aus der Pfarrei Herz Mariä

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen

Anlässlich unseres Patronatsfestes am 20.06.2009 feiert die Pfarrei „HERZ MARIÄ“ ein Gemeindefest. Beginnen werden wir mit einem Gottesdienst, der von unseren Kindern des Kindergartens und dem Kirchenchor mitgetragen wird. Im Anschluss wollen wir gemeinsam bei schönem Wetter vor der Kirche feiern. Sollte Petrus uns unsere Gärten bewässern wollen feiern wir im Pfarrsaal.

Die Räte, der Kirchenchor und die Kinder würden sich freuen, Sie auf unserem Fest begrüßen zu dürfen.

Nachrichten aus der Pfarrei St. Barbara

Nachruf

Herr Edelbert Rieder

Am 10. Mai 2009 verstarb unserer Mitbruder Herr Edelbert Rieder. Sein Tod hat viele betroffen gemacht. Auch wir in unserer Pfarrei, besonders die Menschen in St. Nikolaus haben einen engagierten Christen verloren. Er hat in besonderer Weise die Leitung des Kirchenchores von St. Nikolaus übernommen. Immer wieder hat er den Tod und die Auferstehung unseres Herrn durch die Stimmen vieler Sängerinnen und Sänger preisen lassen. Nun hat er alles in die Hand seines Schöpfers zurückgelegt. Ich möchte ihm im Namen unserer Pfarrei für sein Engagement danken. Im hl. Messopfer werden wir seiner immer wieder gedenken. Wir wollen für ihn das Erbarmen Gottes erbitten und um den tröstenden Beistand für seine Frau und alle trauernden Angehörigen.

Im Namen der Pfarrei St. Wendalinus Großrosseln

Pfr. Lothar Stoffel

Besondere Termine auf einen Blick

Termin	Zeit	was	Ort
02. Juni	20.00 Uhr	VR-Sitzung Emmersweiler	Pfarrhaus Großrosseln
03. Juni	18.00 Uhr	Gesamtmessdienerleiterrunde	Pfarrheim Großrosseln
04. Juni	15.30 Uhr	Krabbelgottesdienst	Kirche Großrosseln
05. Juni	8.00 Uhr	Abschlussgottesdienstplanung	Kindergarten Großrosseln
06. Juni	16.00 – 17.30	Taufgespräch der Eltern	Kirche Großrosseln
07. Juni	14.00 Uhr	Einführungsmesse Pfr. Püttlingen	Kirche St. Sebastian Püttlingen
08. Juni	20.00 Uhr	Sachausschuss Jugend	Pfarrheim Großrosseln
13. Juni	11.00 – 12.00	Mit Gott reden, wie geht das	Kirche Großrosseln
14. Juni	16.00 Uhr	Marienfeierstunde	Marienkappelle in Fürstenhausen
15. Juni	20.00 Uhr	VR-Sitzung Dorf im Warndt	Pfarrhaus Großrosseln
17. Juni	Bis 12.00 Uhr	Redaktionsschluss Pfarrbrief	Pfarrbüro Großrosseln
18. Juni	19.30 Uhr	Glaubenskurs	Pfarrheim Emmersweiler
19. Juni	12.30 Uhr	Abschlussgottesdienstplanung	Robert-Schumann-Schule Emmersw.
20. Juni	17.00 Uhr	Patrozinium Herz Mariä	Dorf im Warndt
20. Juni	18.00 Uhr	Gemeindefest Dorf im Warndt	Dorf im Warndt
24. Juni	11.00 Uhr	Planungstreffen ökum. Gottesd.	Pfarrhaus Großrosseln
25. Juni	15.30 Uhr	Fachkonferenz Jugend	Püttlingen
25. Juni	16.00 Uhr	Vorstandstreffen Kirchenchor GR	Pfarrhaus Großrosseln
25. Juni	19.30 Uhr	Treffen Ferienfreizeitteams	Pfarrheim Großrosseln
26. Juni	10.00 Uhr	Abschlussgottesdienst Kiga GR	Kirche Großrosseln
28. Juni	10.30 Uhr	Kinderkirche	Kirche Emmersweiler

Neues zur Messbestellung

Viele Gläubige unserer Pfarreiengemeinschaft lassen für Ihre Angehörigen, Freunde oder für besondere Anlässe Messen feiern. Diese werden mitunter über einen längeren Zeitraum im Voraus bestellt.

Durch ein lebendiges Gemeindeleben in unserer doch recht großen Pfarreiengemeinschaft kommt es jedoch immer öfters vor, dass Messen getauscht werden (z.B. bei Pfarrfesten, Kommunion etc.) oder durch Urlaub o.ä. ausfallen müssen. Auch können nicht für alle Gottesdienste Messen bestellt werden. Dies ist z.B. an allen Hochfesten der Fall oder wenn für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft gebetet wird.

Da Messbestellungen immer ein sehr persönlichen Anliegen sind, möchte ich vermeiden, dass es durch Änderungen der Gottesdienstordnung zu Missverständnissen und ungewollten Verschiebungen kommt.

Aus diesen Gründen bitte ich Sie, die Messintentionen zukünftig im Pfarrbüro zu bestellen. Dies ist persönlich oder telefonisch möglich. Dort liegt der Gottesdienstplan der nächsten Wochen vor und Sie können gleich abklären ob der von Ihnen gewünschte Termin möglich ist oder andere diesbezügliche Fragen klären. Bei kurzfristigen Gottesdienständerungen oder bei lang geplanten Terminen die einer Änderung unterliegen werden wir Sie telefonisch informieren. Sollten Sie nicht erreichbar sein, wird die Messe in dem **darauffolgenden** Gottesdienst der gleichen Kirche gefeiert. Eine weitere Möglichkeit der Messbestellung bieten die in den Kirchen ausliegenden Umschläge. Bitte geben Sie auch hierbei immer Ihre Telefonnummer an. Die Umschläge können im Pfarrhaus eingeworfen werden.

Ich bitte hierfür um Verständnis, gehe aber davon aus, dass die neue Handhabung ihrem Anliegen gerecht wird.

Pfr. Lothar Stoffel

Gottesdienstplan vom 30.05. bis einschl. 28.06.2009

Samstag, 30. Mai

18.00 Uhr	Naßweiler	Vorabendmesse mitgest. vom Kirchenchor Blumenverkauf
------------------	------------------	---

Sonntag, 31. Mai – Pfingsten - Hochfest

9.00 Uhr	Dorf im Warndt	Hochamt
10.30 Uhr	Emmersweiler	Hochamt Blumenverkauf

Montag, 01. Juni – Pfingstmontag

9.00 Uhr	St. Nikolaus	Hochamt
2. Sterbeamt + Helena Langer; 4. Jgd. + Regina Hollinger; + Gerhard Kling		
10.30 Uhr	Großrosseln	Hochamt mitgest. vom Kirchenchor

Dienstag, 02. Juni

18.30 Uhr	Naßweiler	Hl. Messe
Verstorbene vom 21.04. – 01.06. der Jahre 1989 – 2008 Jakob Pflederer 90, Bertha Thiery 91, Elisabeth Biehl 92, Melada Bague 96, Gertrude Kohler 97, Brigitte Binias 00, Gilbert Becker 01, Robert Mehring 01, Hedwig Schiffmann 02, Manfred Hamm 06, Alfred Hild 06, Marie Elisabeth Hayo 08		

Donnerstag, 04. Juni

18.00 Uhr	Emmersweiler	Anbetung
18.30 Uhr	Emmersweiler	Hl. Messe
Verstorbene vom 28.05. – 03.06. der Jahre 1989 – 2008 Dora Hild 91, Alfons König 91, Ute Meng 93, Holger Gruber 96 Johann Lang		

Freitag, 05. Juni – Hl. Bonifatius

18.00 Uhr	Großrosseln	Anbetung
18.30 Uhr	Großrosseln	Hl. Messe
Verstorbene vom 29.05. – 04.06. der Jahre 1989 – 2008 August Link 89, Hermann Müller 90, Alfred Hambach 91, Helmut Spang 91, Egon Lang 93, Elisabeth Reichert 94, Katharina Beckinger 95, Balduin Blaes 97, Elfriede Harig 98, Cäcilia Weiser 98, Dragica Spang 00, Andreas Hector 02, Denise Wahl 02, Norbert Schmitt 03, Karl-Heinz Dick 03, Erna Strutt 04, Josefine Rolshausen 04, Franz Steinhauer 05, Erika Feid 06, Hertha Scholz 06, Martha Haser 08		

+ Herbert Langner; + Heinz Zinke; ++ Ehel. Josef u. Katharina Jacob; ++ Ehel. Johann u. Erna Sauder; ++ Ehel. Johann u. Maria Fuchs; ++ Ehel. Heinrich u. Maria Ketter; LuV d. Fam. Hares-Malter; LuV d. Fam. Jakob Schmitt; LuV d. Fam. Seewald-Reinhard-Biewer; LuV d. Fam. Senzig-Klassen; in besonderer Meinung

Samstag, 06. Juni

18.15 Uhr	Großrosseln	Vorabendmesse Silberner Sonntag
30er + Klaus Schwinn; 1. Jgd. + Nikolaus Kohl; 12. Jgd. + Balduin Blaes; + Georg Bauernfeind; + Elise Müller geb. Schuler; + Johanna Brandt; + Johann Schuler; + Pfarrer Scholler; + Herbert Beckinger; + Josef Beckinger; + Martha Foerster geb. Hayo; + Maria Schreiner; ++ Ehel. Otto u. Johanna Pissarsky; ++ Ehel. Johann u. Aurelia Pacem; ++ Ehel. Anna u. Friedrich Becker; ++ Ehel. Albert u. Maria Zimmer; ++ Ehel. Josef u. Katharina Jacob; ++ Ehel. Hermann u. Helene Müller; ++ Ehel. Peter u. Anna Stadtfeld; ++ Ehel. Erwin u. Renate Becker; ++ Ehel. Josef u. Berta Prediger; ++ Ehel. Olga u. Franz Jakobs; ++ Ehel. Sofie u. Peter Zarth; ++ Ehel. Johann u. Katharina Beckinger; ++ Ehel. Gehard u. Elisabeth Haschke; ++ Freunde u. Verwandte; LuV d. Fam. Kohl-Menzyk; für ein besonderes Anliegen		

Sonntag, 07. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

9.00 Uhr	Dorf im Warndt	Hochamt Sonderkollekte für die Kirche
10.30 Uhr	Emmersweiler	Hochamt Sonderkollekte für die Kirche

Montag, 08. Juni

18.00 Uhr	Dorf im Warndt	Anbetung
18.30 Uhr	Dorf im Warndt	Hl. Messe
Verstorbene vom 25.05. – 07.06. der Jahre 1989 – 2008 Eduard Rolshausen 89, Heinrich Jakob Maurer 92, Leopold Liebl 98, Marta Keller 00, Erich Klesius 01, Uwe Breiningen 01, Georg Wiltz 02, Anna Schreiner 05, Anna Abate 06,		

Dienstag, 09. Juni

18.30 Uhr	St. Nikolaus	Hl. Messe
Verstorbene vom 26.05. – 08.06. der Jahre 1989 – 2008 Anna Haag 91, Heinrich Müller 91, Josef Getrey 93, Lieselotte Pfortner 95, Rudolf Seewald 99, Erna Strutt 04, Regina Hollinger 05, Hermann Knauth 07		

Donnerstag, 11. Juni – gemeinsames Fronleichnam

9.30 Uhr	Großrosseln	mitgest. vom Kirchenchor Großrosseln anschl. Prozession durch den Ort
-----------------	--------------------	---

Freitag, 12. Juni

18.30 Uhr	Großrosseln	Hl. Messe
Verstorbene vom 05.06. – 11.06. der Jahre 1989 – 2008 Johann Krisam 89, Herbert Pützer 89, Franziska Schackies 90, Anna Schuler 92, Josef Buchleitner 93, Luise Jochum 93, Georg Hauer 95, Theo Berrar 95, Rosa Maas 96, Paul Oberhauser 99, Rosa Senzig 99, Erich Schuler 00, Vinzenz Weber 01, Reinhold Ditzler 01, Rosa Otto 02, Friedel Wagner 02, Herbert Schiffer 05, Wolfgang Aumüller 05, Anna Schreiner 05		
30er + Stephan Freitag		

Samstag, 13. Juni

18.15 Uhr	Großrosseln	Vorabendmesse
30er + Edelbert Rieder; + Marc Pfortner; ++ Silke Nenno u. Sohn Kenny; ++ Ehel. Otto u. Johanna Pissarsky; ++ Ehel. Johann u. Aurelia Pacem; ++ Ehel. Helga u. Engelbert Pfortner; LuV d. Fam. Einer Familie; LuV d. Fam. Schwerdt-Schmitt		

Sonntag, 14. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr	Dorf im Warndt	Hochamt für unsere Pfarreiengemeinschaft
10.30 Uhr	St. Nikolaus	Hochamt
+ Ella Messerig; + Bernhard Blank; + Hermann Knauth; + Richard Gerecke; + Josef Haag; + Angela Haser; LuV d. Fam. Viot-Haser		
14.30 Uhr	Großrosseln	Taufe von Angelina Werner
17.00 Uhr	Großrosseln	Anbetung
18.00 Uhr	Großrosseln	Vesper

Montag, 15. Juni

18.30 Uhr	Dorf im Warndt	Hl. Messe
Verstorbene vom 08.06. – 14.06. der Jahre 1989 – 2008 Friedrich Thommes 98, Anita Hoffmann 00, Christel Schneider 02, Joseph Zech 06, Erwin Peter 08		

Dienstag, 16. Juni

18.30 Uhr	Naßweiler	Hl. Messe
Verstorbene vom 02.06. – 15.06. der Jahre 1989 – 2008 Hedwig Henkes 93, Werner Biewer 96, Minna Hamm 02,		

Donnerstag, 18. Juni

18.30 Uhr	Emmersweiler	Hl. Messe
Verstorbene vom 04.06. – 17.06. der Jahre 1989 – 2008 Elfriede Helfen 92, Ferdinand Lallemand 94, Adolf Lauer 95, Josef Kowiak 97, Hilde Endres 02		
+ Heinrich Smolorz		

Freitag, 19. Juni – Heiligstes Herz-Jesu - Hochfest

9.30 Uhr	Großrosseln	Hl. Messe
Verstorbene vom 12.06. – 18.06. der Jahre 1989 – 2008 Melanie Becker 89, Josef Jochum 91, Richard Ehlen 93, Georg Bauernfeind 94, Gertrud Tarrach 94, Else Holzmer 94, Maria Haser 97, Walter Maul 98, Heinrich Ganster 99, Elisabeth Schmitt 99, Hannelore Allard 01, Johanna Barbian 02, Adelheid Krisam 05, Joseph Müller 07, Helga Pfortner 07		
+ Katharina Jacob; + Werner Schmitt		

Samstag, 20. Juni – Herz Mariä-Fest

18.00 Uhr	Dorf im Warndt	Vorabendmesse Patrozinium und Gemeindefest
------------------	-----------------------	---

Sonntag, 21. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr	Großrosseln	Hochamt für unsere Pfarreiengemeinschaft
10.30 Uhr	Naßweiler	Hochamt – Kirmes – Gründungstag des Ortes Naßweiler Crémantverkauf
+ Raymond Lang		

Montag, 22. Juni

18.30 Uhr	Dorf im Warndt	Hl. Messe
Verstorbene vom 15.06. – 21.06. der Jahre 1989 – 2008 Agnes Anna Mosgoll 90, Maria Podewin 92, Günter Sailer 96, Maria Oehrlein 97, Josef Karrenbauer 05		

Dienstag, 23. Juni

18.30 Uhr	St. Nikolaus	Hl. Messe
Verstorbene vom 09.06. – 22.06. der Jahre 1989 – 2008 Sabrina Stutt 89, Otto Gebert 92, Klara Weber 94, Reimund Robert 97, Inge Knorst 99, Josef Haag 01, Gerhard Woll 04, Angela Haser 08, Gerd Armbrüster 08		

Mittwoch, 24. Juni – Geburt des hl. Johannes des Täuflers

16.00 Uhr	Großrosseln	Andacht (Bündnis) der Schönstatt- Gruppe, herzliche Einladung an alle
------------------	--------------------	--

Donnerstag, 25. Juni

18.30 Uhr	Emmersweiler	Hl. Messe
Verstorbene vom 18.06. – 24.06. der Jahre 1989 – 2008 Hans Summkeller 93, Remigius Boos 94, Maria Hektor 95, Katharina Hector 98, Heinrich Hümbert 02, Josef Arnu 08		

Freitag, 26. Juni

18.30 Uhr	Großrosseln	Hl. Messe
Verstorbene vom 19.06. – 25.06. der Jahre 1989 – 2008 Erna Dernbecher 89, Bernhard Jost 90, Luciano Secche 91, Maria Ganster 91, Renate Igel 92, Franziska Walz 93, Erhard Rolles 93, Maria Lohre 95, Ralf Becker 95, Maria Klassen 97, Anna Trunzler 98, Cäcilia Kohl 98, Karl Dreistadt 02, Albert Genevaux 02, Walter Spang 04, Hans Jung 04, Alfons Bach 05, Emil Schuler 05, Rainer Konz 08		
++ Ehel. Wilhelm u. Elisabeth Kreuzer		

Samstag, 27. Juni

14.30 Uhr	Dorf im Warndt	Broutamt von Kerstin Siegwart und Markus Wörz
14.30 Uhr	Großrosseln	Broutamt von Bianca Kistner und Andreas Vogt
18.15 Uhr	Großrosseln	Vorabendmesse
2. Jgd. + Katharina Müller; 9. Jgd. + Werner Thome; 10. Jgd. + Elisabeth Schmitt; + Wilhelm Gorius; + Renate Schuler; + Günter Helfen; + Josef Schmitt; + Ernst Rössler; ++ Ehel. August u. Christine Bast u. Sohn Mathias; ++ Ehel. Otto u. Johanna Pissarsky; ++ Ehel. Johann u. Aurelia Pacem; ++ Ehel. Hubert u. Adelheid Krisam; ++ Ehel. Georg u. Maria Gorius; ++ Ehel. Angelika u. Heinrich Schuler; ++ Ehel. Julia u. Augst Link; ++ Ehel. Elisabeth u. Wendel Schuler; ++ Ehel. Peter u. Margarete Thome; ++ Ehel. Michel u. Helena Scherzinger		

Sonntag, 28. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr	Dorf im Warndt	Hochamt
+ Klaus Roth; ++ Alexandra Holzer u. Torsten Heckmann		
10.30 Uhr	Emmersweiler	Hochamt für unsere Pfarreiengemeinschaft
+ Hildegard Kalweit; + Ferdinand Hektor; ++ Anneliese Preßmann u. Eltern; Fam. Hektor-Michels; LuV d. Fam. Rupp-Rust		

Hl. Messen auch für Sie ! ?



Aus dem Dekanat

Veröffentlichung Geistliches Zentrum Püttlingen Dekanat Völklingen

Ausstellung: Engel - die Boten Gottes: täglich von 9.00-11.45 Uhr und von 15.00-18.00 Uhr im Foyer und Kreuzgang des Geistlichen Zentrums Püttlingen

Bischof Dr. Ackermann besucht den Wallfahrtsort Schönstatt

Am 7. Juni 2009 kommt der neu ernannte Bischof von Trier, Dr. Stephan Ackermann, nach Schönstatt-Vallendar. Der bereits seit letztem Jahr feststehende Termin der Wallfahrt mit Pilgern aus der Diözese Trier wird unverhofft *eine gute* Möglichkeit, dem neuen Bischof von Trier zu begegnen und ihm persönlich zu gratulieren.

Das Pontifikalamt ist um 10.30 Uhr in der Pilgerkirche in Schönstatt.

Weitere Programmpunkte der Wallfahrt:

- Einzelsegen am Urheiligtum
- Impulse, Meditation, Gespräche
- Marienfeier

Von verschiedenen Orten der Diözese werden Busse eingesetzt, Merzig-Brotdorf, Trier, Herdorf.

Weitere Infos:

Pilgerzentrale, Am Marienberg 1, 56179 Vallendar

[e-Mail: kontakt@schoenstatt-info.de](mailto:kontakt@schoenstatt-info.de); www.wallfahrt-schoenstatt.de

Gebetsmeinung des Papstes

Dass die internationalen Anstrengungen, armen Ländern besonders hinsichtlich der Auslandsverschuldung zu helfen, konkrete Ergebnisse zeitigen mögen.

Dass die Ortskirchen (Bistümer) in Ländern gewaltsamer Auseinandersetzungen durch liebevollen Beistand der Katholiken der ganzen Welt gestützt werden.

Gebetsmeinung des Bischofs von Trier

Dass die Menschen in unserem Land, die in finanzieller Not sind, neue Perspektiven erkennen und Hilfe erfahren.

Dass die Pilger unseres Bistums, die sich in diesem Jahr zu den verschiedenen Wallfahrtsorten auf den Weg machen, in ihrem Glauben gestärkt werden.

Spenden für unsere Projekte und Kirchen erbeten:

Wer etwas spenden möchte kann dies für unterschiedliche Zwecke unter folgenden Konten tun:

Pfarrei St. Wendalinus - Großrosseln

Spenden für die durchgeführte Dachsanierung	Konto-Nr.: 12 000 261	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01
Allgem. Spenden für die Mission	Konto-Nr.: 12 001 053	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01
Projekt Schwester Deodata	Konto-Nr.: 12 000 998	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01
Projekt Pater Müller	Konto-Nr.: 12 911 194	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01
Allgem. Spenden	Konto-Nr.: 12 882 494	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01

Pfarrei St. Barbara – Emmersweiler,

Spenden für die Kirche Sparkasse Sbr. 474 863 321 BLZ 590 501 01

St. Nikolaus

Spenden für die Kirche Sparkasse Sbr. 474 863 362 BLZ 590 501 01

Naßweiler

Spenden für die Kirche Sparkasse Sbr. 474 863 347 BLZ 590 501 01

Pfarrei Herz Mariä – Dorf im Warndt

Spenden für die Kirche Sparkasse Sbr. 452 005 168 BLZ 590 501 01

Wer eine Spende auf die o. g. Konten überweisen möchte oder auch einen Barbetrag auf dem Pfarrbüro zur Weiterleitung einreicht, erhält selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.

Wo können sie die Pfarrbriefe bekommen?

Großrosseln:

Durch Pfarrbriefausträger, in der Kirche, Gardinenhaus Neumann, Quelle-Shop Speicher, St. Barbara Apotheke, Rossel Apotheke, Kindergarten, AWO

Emmersweiler:

in der Kirche, Friseur Lamberty, Schreibwaren Speicher, AWO

St. Nikolaus:

in der Kirche, Blumen Schambil und im Dorfladen

Nassweiler:

in der Kirche, Bäckerei Zimmer

Dorf im Warndt:

Der nächste Pfarrbrief geht vom
27. Juni bis zum 30. August
Redaktionsschluss ist Mittwoch, der 17. Juni 2009

Der nächste Pfarrbrief für den Monat Juli wird bis einschließlich 30. August gedruckt. Alle Berichte und alle Messbestellungen sollten für diese Zeit bis spätestens 17. Juni in unserem Pfarrbüro vorliegen.

Pastoralteam und Anschrift unseres Pfarrbüros

Katholisches Pfarramt St. Wendalinus, St. Barbara und Herz Mariä
66352 Großrosseln, Kirchstr. 3
Tel.: 06898 – 4825
Fax: 06898 – 441325
E-mail Adresse: pfarramt.st.wendalinus@t-online.de
Homepage: www.pfarrgemeinde-st-wendalinus.de

Pfarrer	Lothar Stoffel Kirchstr. 3, 66352 Großrosseln Tel.: 06898 - 4825
Seelsorgeteam	Gem.ref. Karin Müller-Bauer Tel.: 06898 – 4825
	Diakon Karl-Heinz Schindeldecker Tel.: 06898 – 42502
	Pfr. i.R. Konrad Pissarsky, zur Zeit wegen Krankheit nicht erreichbar

Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros

Montag, Mittwoch, Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr